



HESSEN SCHMECKEN



HESSEN SCHMECKEN – MEHR HEIMAT AUF DEM TELLER.

Unser Förderangebot zur Stärkung der
Verarbeitung und Vermarktung regionaler
Lebensmittel.

HAND IN HAND FÜR ESSEN AUS HESSEN

„Die Vielfalt unserer hessischen Lebensmittel und Gerichte ist Kulturgut, regionale Wertschöpfung und Genuss zugleich. Deshalb stärken wir unsere Land- und Ernährungswirtschaft mit der Förderstrategie ‚Hessen schmecken – mehr Heimat auf dem Teller.‘“



Ingmar Jung, Hessischer Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Wenn Landwirtschaft, Handwerk und Genuss zusammenkommen, entsteht etwas Besonderes: Heimat auf dem Teller. Deshalb ist der Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten ein wichtiges Anliegen in Hessen. Die abwechslungsreichen Kulturlandschaften unseres Landes sind über viele Generationen durch landwirtschaftliche Nutzung entstanden. Sie zu erhalten und

weiterzuentwickeln, ist unser Ziel. Die regionale Lebensmittelherzeugung leistet dazu einen entscheidenden Beitrag.



IN ALLER MUNDE

Die Frankfurter Grüne Soße

Kurze Wege zwischen Feld und Teller sind nicht nur umweltfreundlich – sie sorgen auch für frische, hochwertige Produkte mit nachvollziehbarer Herkunft. Gleichzeitig sichern Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft Arbeitsplätze, stärken die regionale Wirtschaft und tragen zur Versorgungssicherheit bei.

Hessens Verbraucherinnen und Verbraucher möchten wissen, wo ihre Lebensmittel herkommen und wie sie hergestellt werden. Regionale Produkte stehen für Qualität, Vertrauen und Transparenz – und für die Menschen, die mit Engagement und Fachwissen täglich dafür arbeiten. Die Förderstrategie „Hessen schmecken – mehr Heimat auf dem Teller“ setzt genau hier an. Sie unterstützt die Verarbeitung und Vermarktung regionaler Lebensmittel

und stärkt damit die heimische Land- und Ernährungswirtschaft.

Ziel ist es, regionale Wertschöpfungsketten weiter auszubauen, neue Kooperationen zu ermöglichen und innovative Ideen auf den Weg zu bringen. So können regionale Produkte besser verarbeitet und vermarktet werden. Gleichzeitig trägt die Strategie dazu bei, die kulinarische Identität Hessens zu stärken und die Vielfalt regionaler Spezialitäten zu erweitern – von altbekannten wie der Frankfurter Grünen Soße g.g.A. und der Nordhessischen Ahlen Wurst g.g.A. bis hin zu ganz neuen regionalen Produkten wie Kichererbsen und Quinoa.

Wer sich beim Einkauf für regionale Produkte entscheidet, entscheidet sich bewusst für Qualität, Genuss und Heimat. Diese Wahl unterstützt die hessische Landwirtschaft, die unsere Landschaft prägt und hochwertige Lebensmittel direkt vor unserer Haustür erzeugt.



MEHR HEIMAT AUF DEM TELLER

Das neue Förderangebot der Landesregierung „Hessen schmecken – mehr Heimat auf dem Teller“ unterstützt Unternehmen, die in die regionale Lebensmittelverarbeitung und -vermarktung investieren, neue Kooperationen ermöglichen und innovative Vermarktungswege entwickeln.

Gute Projekte entstehen dort, wo Menschen gemeinsam anpacken und ihre Ideen für regionale Lebensmittel weiterentwickeln.

„Regionale Wertschöpfung bedeutet für mich: echte Qualität, ehrliches Handwerk und der unverwechselbare Geschmack unserer Heimat.“

Ines Wollschack, Geschäftsführerin Markthalle Werra-Meissner



SIE HABEN FRAGEN ZUR STRATEGIE? DANN STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE:

STEUERUNG DER FÖRDERSTRATEGIE:

Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat
hessen.schmecken@landwirtschaft.hessen.de

ANSPRECHPARTNER FÖRDERUNG UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT:

HA Hessen Agentur GmbH
hessen.schmecken@hessen-agentur.de

ANSPRECHPARTNER LANDWIRTSCHAFT:

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
hessen.schmecken@llh.hessen.de

ANSPRECHPARTNER QUALITÄTSPRODUKTE UND KOMMUNIKATION:

MGH Gutes aus Hessen
hessen-schmecken@gutes-aus-hessen.de



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Landwirtschaft und
Umwelt, Weinbau, Forsten,
Jagd und Heimat

landwirtschaft.hessen.de/hessenschmecken